

## Pressemitteilung

Nr. 51 vom 11. März 2020

Seite 1 von 2

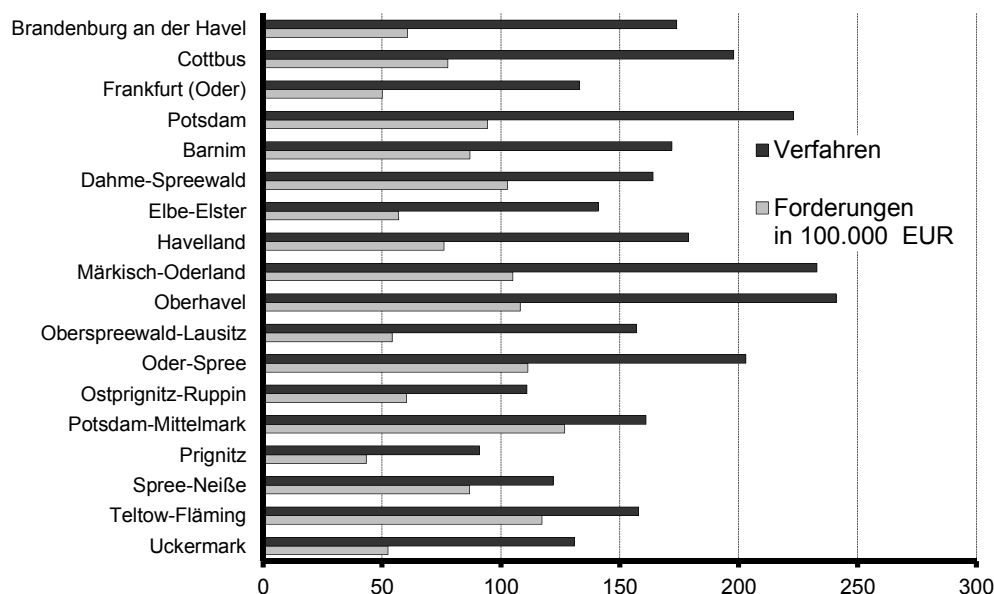
Amt für Statistik Berlin-Brandenburg  
 Anstalt des öffentlichen Rechts  
 Steinstraße 104-106  
 14480 Potsdam  
 info@statistik-bbb.de  
 www.statistik-berlin-brandenburg.de  
 Telefon: 0331 8173-1753 / -1750  
 Telefax: 030 9028-4091

### Zahl der überschuldeten Privatpersonen in Brandenburg nahezu konstant, jedoch mit weniger Schulden

In Brandenburg wurden 2019 insgesamt 2 992 Insolvenzverfahren gegen „Übrige Schuldner“ beantragt. Dabei handelt es sich um Gesellschafter, ehemals selbständig Tätige, Verbraucher und Nachlässe. Nach Angaben des Amtes für Statistik Berlin-Brandenburg wurden neun Verfahren weniger als im Vorjahr beantragt. Die ausstehenden Forderungen sanken um 23,8 Prozent auf 147,2 Mill. EUR.

Nach den Meldungen der vier Brandenburger Amtsgerichte gelangten 2 934 Verfahren zur Eröffnung. In 45 Fällen reichte das Vermögen der Schuldner nicht zur Deckung der Verfahrenskosten, so dass es zur Abweisung mangels Masse kam. Mit der Annahme eines bestätigten Schuldenbereinigungsplanes endeten 13 Verfahren.

### Insolvenzverfahren der übrigen Schuldner und voraussichtliche Forderungen im Land Brandenburg im Jahr 2019 nach Regionen



Insgesamt 477 überschuldete ehemals selbständig Tätige stellten einen Insolvenzantrag. Das waren 49 Menschen bzw. 11,4 Prozent mehr als 2018. Die offenen Forderungen sanken um 36,6 Prozent auf 64,1 Mill. EUR. Die Anzahl der von Insolvenz betroffenen Verbraucher ging im Berichtsjahr um 2,1 Prozent bzw. 54 auf 2 481 Personen zurück. Die unbezahlten Rechnungen dieser Schuldner reduzierten sich um 7,7 Prozent auf insgesamt 79,9 Mill. EUR.



Nr. 51 vom 11. März 2020  
Seite 2 von 2

Die durchschnittliche Verschuldung je Verbraucher lag mit 32 200 EUR leicht unter dem Vorjahreswert (34 200 EUR).

Die meisten Verbraucherinsolvenzen wurden im Landkreis Oberhavel mit 202 und der kreisfreien Stadt Potsdam mit 190 Anträgen gezählt. Im Landkreis Oberhavel stehen voraussichtliche Forderungen in Höhe von 6,3 Mill. EUR aus, in Potsdam 5,8 Mill. EUR. Die wenigsten überschuldeten Verbraucher gab es im Landkreis Prignitz mit 80 Verfahren und unbezahlten Rechnungen in Höhe von 3,2 Mill. EUR. Der Landkreis Teltow-Fläming lag mit rund 56 800 EUR und der Landkreis Ostprignitz-Ruppin mit rund 46 300 EUR Schulden je Verbraucherinsolvenz deutlich über dem Landesdurchschnitt.

**Insolvenzverfahren ausgewählter Schuldnergruppen im Land Brandenburg im Jahr 2019 nach Regionen**

Regionen	Übrige Schuldner					
	insgesamt		darunter			
			Ehemals selbstständig Tätige		Verbraucher	
	Anzahl	Forderungen in Mill. EUR	Anzahl	Forderungen in Mill. EUR	Anzahl	Forderungen in Mill. EUR
Brandenburg	2 992	147,2	477	64,1	2 481	79,9
Kreisfreie Städte	728	28,3	94	10,0	630	17,7
Landkreise	2 264	118,9	383	54,1	1 851	62,2

Über das Datenangebot des Bereiches **Insolvenzen** informiert:

**Amt für Statistik Berlin-Brandenburg**

**Telefon:** 0331 8173-1341, **Fax:** 030 9028-4046

**E-Mail:** [insolvenzen@statistik-bbb.de](mailto:insolvenzen@statistik-bbb.de)